

**Von:** [Dirk Raabe](#)

**Gesendet:** Dienstag, 15. September 2020 13:20

**An:** [Buergermeisterin](#); [Walter Drennhaus](#)

**Cc:** [Michael Ruppert](#); [Hendrik Sawukaytis](#)

**Betreff:** Antrag WLA

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,  
sehr geehrter Herr Drennhaus,

mit Ende der Sommermonate, und somit der warmen Jahreszeit, zeigt sich auch bei uns in Haan ein erhebliches Problem der gastronomischen Betriebe, da die Kunden aufgrund der COVID-19 Pandemie, immer noch Innenräume meiden und bevorzugt den Außenbereich nutzen möchten.

Daher stellt die FDP-Fraktion folgenden Antrag:

Die FDP-Haan fordert schnellstmöglich den Gastronomen einen unbürokratischen Weg aufzuzeigen, wie sie ihren jeweiligen Außenbereich auch in den Wintermonaten nutzbar machen können, ohne dabei ein komplexes und zeitaufwendiges Verwaltungsverfahren durchlaufen zu müssen. Auch soll wie bisher und wo es weiterhin möglich ist, eine unbürokratische Flächenausweitung möglich gemacht werden können. Begründung: Für die gastronomischen Betriebe in Haan stehen zum erheblichen Teil die Zeiger auf kurz vor zwölf, daher ist hier ein schnelles und unbürokratisches Handeln erforderlich, wenn wir nicht im erheblichen Umfang weitere stadtbildprägende Betriebe verlieren wollen. Es geht hierbei auch um die Existenz ganzer Familien.

Mit freundlichen Grüßen

Für die FDP Fraktion

Dirk Raabe

[Dirk.raabe@posteo.de](mailto:Dirk.raabe@posteo.de)

[017664263483](tel:017664263483)